

Thema: Deutschlands größtes TÜV-Unternehmen weiter auf Wachstumskurs – Mehr als 2,3 Milliarden Euro Umsatz bei TÜV SÜD

Beitrag: 2:03 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Mehr Umsatz, mehr Gewinn und mehr Mitarbeiter –TÜV SÜD hat auf seiner heutigen Bilanzpressekonferenz in München (06.04.) gute Ergebnisse vermelden können. Damit ist Deutschlands größtes TÜV-Unternehmen endgültig zum Global Player geworden. Mehr Einzelheiten und die Gründe für diesen Wachstumskurs kennt Helke Michael.

Sprecherin: 150 Jahre wurde TÜV SÜD im vergangenen Jahr und es gab genügend Grund zum Feiern, so der Vorstandsvorsitzende von TÜV SÜD, Prof. Axel Stepken.

O-Ton 1 (Prof. Dr.-Ing. Axel Stepken, 0:27 Min.): „Wir haben im vergangenen Jahr bei Umsatz, Gewinn und der Mitarbeiterzahl zugelegt. Konkret haben wir unseren Umsatz um sechs Prozent auf über 2,3 Milliarden Euro gesteigert. Und auch unser Gewinn vor Zinsen und Ertragsteuern stieg um über sechs Prozent auf 202 Millionen Euro. Und 2016 konnten wir über 1.600 neue Mitarbeiter im Unternehmen begrüßen. Und damit arbeiten rund 24.000 Beschäftigte bei TÜV SÜD.“

Sprecherin: Hauptgrund für dieses Wachstum war vor allem die internationale Expansion und die letztjährige Übernahme der spanischen ATISAE-Gruppe, einem der führenden Anbieter von Prüfdienstleistungen auf der iberischen Halbinsel.

O-Ton 2 (Prof. Dr.-Ing. Axel Stepken, 0:13 Min.): „Und wir sind heute eben ein Globaler Player. Wir bedienen Kunden auf allen Kontinenten und die Mehrheit unserer Mitarbeiter ist international im Einsatz. Bereits im vergangenen Jahr erzielten wir zwei Drittel unseres Wachstums außerhalb von Deutschland.“

Sprecherin: Die größte Herausforderung für TÜV SÜD ist die digitale Revolution und neben der industriellen IT-Sicherheit und dem hochautomatisierten Fahren auch die Datensicherheit.

O-Ton 3 (Prof. Dr.-Ing. Axel Stepken, 0:31 Min.): „Wir werden in der digitalen Revolution unseren Beitrag dazu leisten, Risiken zu minimieren, damit Menschen die neue Technologie akzeptieren und von der digitalen Ära profitieren können. Und unsere Unternehmensmission umfasst eben deshalb, Menschen, Anlagen und Unternehmen effektiv vor Datendiebstahl und Cyberangriffen zu schützen. Denn unser Credo lautete in allen industriellen Revolutionen und somit auch heute: Erst Sicherheit lässt aus Innovationen Fortschritt werden.“

Sprecherin: Und weiter voran schreitet auch das Wachstum bei TÜV SÜD...

O-Ton 4 (Prof. Dr.-Ing. Axel Stepken, 0:18 Min.): „Unsere gute Entwicklung im vergangenen Jahr setzt sich auch im laufenden Geschäftsjahr fort: Umsatz und Ergebnis im ersten Quartal 2017 zeigen, dass TÜV SÜD aktuell wirtschaftlich stark und strategisch gut aufgestellt ist, wahrscheinlich so gut wie nie zuvor in unserer nunmehr 151-jährigen Geschichte.“

Abmoderationsvorschlag: Mehr Informationen zum Thema finden Sie im Internet unter www.tuev-sued.de/bilanzpressekonferenz – natürlich auch zum Download.

Thema: Deutschlands größtes TÜV-Unternehmen weiter auf Wachstumskurs – Mehr als 2,3 Milliarden Euro Umsatz bei TÜV SÜD

Interview: 3:00 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Mehr Umsatz, mehr Gewinn und mehr Mitarbeiter – TÜV SÜD hat auf seiner heutigen Bilanzpressekonferenz in München (06.04.) gute Ergebnisse vermelden können. Damit ist Deutschlands größtes TÜV-Unternehmen endgültig zum Global Player geworden. Mehr Einzelheiten und die Gründe für diesen Wachstumskurs sagt uns jetzt der Vorstandsvorsitzende von TÜV SÜD, Prof. Axel Stepken, hallo.

Begrüßung: „Hallo!“

1. Herr Stepken, TÜV SÜD hat im vergangenen Jahr 150-jähriges Bestehen gefeiert. Gab es denn auch Grund zu feiern?

O-Ton 1 (Prof. Dr.-Ing. Axel Stepken, 0:32 Min.): „Ja, den gab es auf jeden Fall. Wir haben im vergangenen Jahr bei Umsatz, Gewinn und der Mitarbeiterzahl zugelegt. Konkret haben wir unseren Umsatz um sechs Prozent auf über 2,3 Milliarden Euro gesteigert. Und auch unser Gewinn vor Zinsen und Ertragsteuern stieg um über sechs Prozent auf 202 Millionen Euro. Und 2016 konnten wir über 1.600 neue Mitarbeiter im Unternehmen begrüßen. Und damit arbeiten rund 24.000 Beschäftigte bei TÜV SÜD.“

2. Was sind die Hauptgründe für diesen Wachstumskurs?

O-Ton 2 (Prof. Dr.-Ing. Axel Stepken, 0:33 Min.): „Vor allen Dingen die internationale Expansion war ein wesentlicher Impulsgeber. Seit Frühjahr 2016 halten wir 100 Prozent der Anteile der spanischen ATISAE-Gruppe, einem der führenden Anbieter von Prüfdienstleistungen auf der iberischen Halbinsel, vor allem im Bereich der Mobilität und der Industrie. Und wir sind heute eben ein Globaler Player. Wir bedienen Kunden auf allen Kontinenten und die Mehrheit unserer Mitarbeiter ist international im Einsatz. Bereits im vergangenen Jahr erzielten wir zwei Drittel unseres Wachstums außerhalb von Deutschland.“

3. Welchen Herausforderungen müssen Sie sich aktuell stellen?

O-Ton 3 (Prof. Dr.-Ing. Axel Stepken, 0:52 Min.): „Aktuell und künftig ist die digitale Revolution die größte Herausforderung, der wir uns stellen müssen – zum Beispiel bei der industriellen IT-Sicherheit und zum Beispiel auch dem hochautomatisierten Fahren. Und um hier gerüstet zu sein, haben wir 2016 insgesamt mehr als 120 Millionen Euro für Investitionen und Unternehmenskäufe ausgegeben. Ende März 2016 wurde in Singapur zum Beispiel ein ‚Center of Excellence‘ für Digital Services eingerichtet. In wenigen Wochen wird in München ein weiteres digitales Kompetenzzentrum seine Pforten öffnen. Und zudem hat TÜV SÜD vor gut einem Jahr einen Chief Digital Officer an Bord geholt, der die digitale Transformation des gesamten Konzerns vorantreiben soll. Und im Sinne innovativer Dienstleistungen entwickeln wir vor allen Dingen Lösungen für die Datensicherheit.“

4. Stichwort „Datensicherheit“: Wie kommt ein Unternehmen wie TÜV SÜD hier ins Spiel?

O-Ton 4 (Prof. Dr.-Ing. Axel Stepken, 0:52 Min.): „Nun, TÜV SÜD wurde 1866 als erster TÜV in Deutschland mit dem Auftrag gegründet, technologische Innovationen sicher zu gestalten. Ziel war es damals schon, Mensch, Umwelt und Gesellschaft vor nachteiligen Auswirkungen

der neuen Technik zu schützen. Die Zeiten und die Technik mögen sich verändert haben, unser Unternehmensauftrag bleibt aber unverändert. Wir werden in der digitalen Revolution unseren Beitrag dazu leisten, Risiken zu minimieren, damit Menschen die neue Technologie akzeptieren und von der digitalen Ära profitieren können. Und unsere Unternehmensmission umfasst eben deshalb, Menschen, Anlagen und Unternehmen effektiv vor Datendiebstahl und Cyberangriffen zu schützen. Denn unser Credo lautete in allen industriellen Revolutionen und somit auch heute: Erst Sicherheit lässt aus Innovationen Fortschritt werden.“

5. Zum Abschluss: Können Sie schon eine Geschäftsprognose für 2017 abgeben?

O-Ton 5 (Prof. Dr.-Ing. Axel Stepken, 0:18 Min.): „Nun, unsere gute Entwicklung im vergangenen Jahr setzt sich auch im laufenden Geschäftsjahr fort: Umsatz und Ergebnis im ersten Quartal 2017 zeigen, dass TÜV SÜD aktuell wirtschaftlich stark und strategisch gut aufgestellt ist, wahrscheinlich so gut wie nie zuvor in unserer nunmehr 151-jährigen Geschichte.“

Der Vorstandsvorsitzende des TÜV SÜD, Prof. Axel Stepken zur heutigen Bilanzpressekonferenz. Vielen Dank für das Gespräch!

Verabschiedung: „Gerne!“

<p>Abmoderationsvorschlag: Mehr Informationen zum Thema finden Sie im Internet unter www.tuev-sued.de/bilanzpressekonferenz – natürlich auch zum Download.</p>
